



Fische benutzen lieber Schleusen

Für viel, sehr viel Geld, wurden in den letzten Jahren Fischtreppen an der Lahn gebaut (zuletzt in Nassau für 1,7 Mio.) und sollen auch noch weiter, entsprechend der „EU-Wasserrahmenrichtlinie“, gebaut werden.

Dabei hat sich bei einer langjährigen Studie über das Wanderverhalten der Fische herausgestellt, dass wanderfreudige Fische nur selten die Fischtreppen benutzen. Die Mehrzahl der Fische bevorzugen die Schifffahrtsschleusen, um bequemer an ihr Ziel zu gelangen.

Überlegt wird jetzt, in den Schleusen eine Lockströmung einzurichten, um noch mehr Wanderfische zur Schleusenutzung einzuladen.

Schleusen bieten somit kostengünstige Aufstiegsmöglichkeiten für Fische und sind eine dauerhafte Ergänzung für die von der EU geforderten ökologischen Durchgängigkeit der Lahn.

Vorankündigung: Räumaktion

Die Hafenmeister möchten in Kürze alle Boote und Anhänger vom Clubgelände weg auf dem Platz unterhalb Lidl in Reih und Glied stellen.

Die Besitzer der Boote und Trailer werden gebeten dabei zu helfen. Vorgesehen ist dafür ein Abend in der Woche.

Erst muss noch ein Traktor besorgt werden. Sobald dieser zur Verfügung steht, wird der Termin allen betroffenen Kollegen per E-Mail mitgeteilt.

Erklärung an den Bundestag

Viele Bürgerinnen und Bürger, mehr als 20 Vereine, Landkreise und Ämter aus allen Teilen der Bundesrepublik Deutschland sind sich einig, dass unsere kulturhistorisch bedeutsamen Wasserwege erhalten bleiben müssen.

Wassertourismus ist für viele Regionen die einzige Chance für wirtschaftliche Entwicklung und neue Arbeitsplätze. Unsere historischen Wasserwege mit ihren Schleusen, Wehren, Mühlen und Hebewerken bieten den Hintergrund für Erholung und Entspannung.

Das aus dem Eberswalder Symposium „Bedrohte Wasserwege“ am 09.02.2015 entstandene NETZWERK DEUTSCHE WASSERWEGE (mit dabei auch der HELM und PROLAHN) wird am 21. Mai um 11 Uhr vor dem Reichstagsgebäude (Nord) als „Eberswalder Erklärung“ an die Mitglieder des Deutschen Bundestages übergeben.

Mit der symbolischen Übergabe an die Mitglieder des Deutschen Bundestages wird ein Zeichen gesetzt, um den Erhalt der Nebenwasserstraßen zu sichern.

Die Kernforderungen der Eberswalder Erklärung sind:

1. Die Binnenwasserwege Deutschlands erhalten und für eine vielseitige Nutzung stärken.
2. Identitätsstiftende und integrierende Wirkung der Wasserwege anerkennen.
3. Die volkswirtschaftliche Funktion der Wasserwege als gesamtgesellschaftliches Gut wahrnehmen.
4. Ein klares Bekenntnis der Bundespolitik zum „Kernnetz der Nebenwasserstraßen“.

Auf ein Wort

Schleuse

Die Schleuse Diez wird seit Anfang 2014 saniert. Die Arbeiten gestalten sich weit schwieriger als erahnt, weil der Untergrund keine Festigkeit aufweist. Probebohrungen hatten Fels signalisiert. Doch unter der Bodenplatte befand sich nur eine Schotteraufschüttung, die keinen Halt versprach. Alles muss neu. Damit bleibt auch in der Saison 2015 die Schleuse Diez eine Baustelle. Erst für Ende Oktober 2015 sind erste Probeschleusungen geplant. Die Schleuse wird auch weiterhin durch Schleusenmeister bedient. Die geplante Automatisierung ist zurückgestellt.

Jetzt schon zwei Jahre nicht mehr die Lahn, den Rhein und die Mosel befahren zu können, ist keine schöne Sache für uns Skipper. Zwei Jahre kommen keine Gäste in unseren Hafen. Und das Clubleben hat auch leicht gelitten. Trotz alledem sollten wir froh sein, dass es nun eine neue Schleuse Diez geben wird. Es hätte weit schlimmer kommen können: Schleuse defekt. Sicherheit ist nicht mehr gewährleistet. Keine Aussicht auf Reparatur, weil der WSV das Geld und Ersatzteile fehlen. Der Betrieb müsste eingestellt werden.

Freuen wir uns auf das nächste Jahr mit einer neuen Schleuse Diez und wieder vielen Gästen in Dehrn.

Euer Heinz

Winterlager: Preiskorrektur

In der BCL INFO vom März/April haben sich zwei Fehler eingeschlichen. Hier die korrigierten Gebühren der Firma Burggraf für das Winter- und Sommerlager unterm Lidl in Dehrn:

Der zu entrichtende Mietpreis richtet sich nach der Anzahl der abgestellten Anhänger und Trailer. Er beträgt zurzeit € 25,- pro Monat für Lkw-Anhänger, sowie € 20,- für Pkw-Anhänger.

Die Anzahl der abgestellten Anhänger mit und ohne Boot wird zum 5. November jeden Jahres, nach dem Kranen ermittelt (rückwirkend bis 1. Mai) und dann im Voraus den Mitgliedern berechnet.

Clubhausdienst

Wer hat sich von den aktiven Mitgliedern noch nicht in die Liste des Wochenend-Clubhausdienstes eingetragen?

Bitte bald nachholen, damit die wöchentliche Pflege unseres Clubhauses und Betreuung über die Woche gewährleistet ist. Noch können Termine frei gewählt werden.

Die Liste hängt an der Pinnwand im Clubhaus.

Nächste Vorstandssitzung:
3. Juli 2015, 19:30 Uhr
im Clubhaus des BCL.
Anregungen und Wünsche
sind immer willkommen!

Die nächste BCL-INFO erscheint
im Juli/August 2015.

Aktive Mädels im BCL

Man sah es den beiden Mädels deutlich an: Elena Noll und Bärbel Wildner machte die Mitarbeit beim Stegerücken und Herrichten des Clubgeländes für die Saison 2015, im Kreise tatkräftiger Männer, sichtlich Spaß. Die beiden jungen Damen sind zu begeisterten Bootsfahrern geworden und werden sicher dem BCL die Treue halten.

Silvia Wildner kümmert sich übers Jahr stets und unermüdlich um das BCL-Clubhaus und sorgt dafür, dass es darin immer sauber aussieht und einen guten Eindruck macht.

Carmen Linke, Schriftführerin des BCL, steht bei Arbeitseinsätzen ihren Mann, packt an wie ein solcher. Das Schöne daran: Mittags gibt es, von ihr eigens gebacken, feinen Kuchen als Nachtisch!

Ausbildungsleiter Ewald Wewer freut sich, dass er bei seinen Führerscheinkursen eine Madeleine Schröer als rechte Hand hat, die ihm assistiert und die Schreibearbeit um die Kurse abnimmt.

Und Heike Forstbach ruht nicht eher, bis alle Funkkursteilnehmer fit für eine erfolgreiche Prüfung sind.

Kathrin Gruber, die das Boot Hubsi vom Vater übernommen hat, fehlt nicht, wenn Arbeitseinsätze anstehen.

Und zum Frühjahrsputz rund ums Clubhaus trafen sich im Mai Kathrin und Monika Gruber, Ilse Westerfeld, Silvia Wildner und Carmen Linke.

Jeder Verein kann sich glücklich schätzen, wenn er solche fleißigen Frauen hat. Denn ohne Frauen geht nichts!

Danke, dass wir solch aktive Frauen im Club haben!

Defibrillator für Dehrn

Das für lebensrettende Maßnahmen wichtige Gerät bietet die einzige Möglichkeit ein Herz wieder zum rhythmischen Schlag anzuregen. Der Defibrillator leitet Energie in Form von elektrischem Strom durch das Herz, was alle unkoordinierten Impulse unterdrückt und so dem Herzen die Chance gibt, den normalen Rhythmus wiederherzustellen.

Zum Gebrauch ist keine umfassende Spezialausbildung erforderlich. Eine sprachgesteuerte Benutzerführung leitet den Anwender durch den Wiederbelebungsprozess. Der Defibrillator analysiert den Herzrhythmus und instruiert den Anwender im Bedarfsfall den lebensrettenden Elektroschock auszulösen. Dr. Johannes Löw, Arzt in Dehrn wird den Gebrauch des Defibrillators bei Infoveranstaltungen für Vereine und Jedermann erklären.

Die gute Idee zur Anschaffung eines Defibrillators hatte Marita Weimer aus Dehrn. Als Standort ist der Vorraum der Kreissparkasse in Dehrn vorgesehen. So wäre der Defibrillator in der Nähe der Lahn, des Dorfplatzes, des Spielplatzes, der Sporthalle, wo Festveranstaltungen wie die Kirmes, Konzerte und andere Veranstaltungen mit vielen Menschen stattfinden. Der BCL beteiligte sich mit einer Geldspende an der Anschaffung des Defibrillators für Dehrn.

Schleusenmeister Axel verstorben

Axel Brötz, Schleusenmeister an der Schleuse Limburg ist im Alter von nur 58 Jahren plötzlich verstorben. Axel wird dem BCL als Freund in guter Erinnerung bleiben.

DMYV Qualitätssiegel

Der Deutsche Motoryachtverband hat das „Qualitätssiegel Maritim“ für die Jahre 2015 und 2016 verlängert und damit den Hafen des BCL für Sauberkeit, Ausstattung und Gastfreundlichkeit erneut ausgezeichnet.

Flaschengrößen

Die Flaschengrößen werden ab sofort wieder auf 0,33 l reduziert, weil die jetzige Größe mit 0,5 l nicht kostendeckend angeboten wurde, bzw. durch die angepassten Preise zu wenige Abnehmer fand.

Mit dieser Entscheidung des Vorstandes können die Abgabepreise für Mitglieder und Gäste auf den alten Stand reduziert werden.

Erste Ideen: Wer hat Lust?

Von den Mitgliedern wurde vorgeschlagen, wieder einmal eine Schlauchbootfahrt von Weilburg nach Dehrn zu unternehmen, kombiniert mit einem fröhlichen Grillfest am Samstagabend, dem 20. Juni und lustigen Schlauchbootfahrt am Sonntag, dem 21. Juni

Vorgeschlagen wurde für die Wintersaison eine Brauereibesichtigung bei der Krombacher Brauerei in Kreuztal. Überlegt wird hier eine gemeinsame Busfahrt mit dem Auto- und Motorsportclub Hahnstätten. Wie wäre es mit einem Kinoabend mit dem 156-Min.-Filmepos „Hagenberg“ und/oder der Besuch der Brennerei Mannes in Runkel Schadek.

Bei Interesse, bitte Info an den Vorstand, damit alles gut vorbereitet wird.

Ausblick

17. bis 19. Juli 2015

Skippertreffen in Nassau und Obernhof

Eingeladen sind alle, denen die Lahn etwas bedeutet und möchten, dass die Lahn als Bundeswasserstraße weiter Bestand hat.

Das Skippertreffen ist eine Demonstration für den Erhalt eines der schönsten Fahrtenreviere in Deutschland. Vertreter aus Politik und Wirtschaft werden hier Stellung beziehen. Die „Bahamas Night“ sorgt für karibisches Flair und beste Unterhaltung.

Info und Programm im Clubhaus oder unter www.prolahn.de
Anmeldeschluss: 5. Juni !

1. August 2015

Sommerfest des LBC Laurenburg

Alle Mitglieder des BCL sind eingeladen zum allseits beliebten Sommerfest des LBC auf dem Clubgelände unterhalb des „Restaurant Schiff“. Das Fest soll bereits am Samstag, 12.00 Uhr beginnen. Für das leibliche Wohl ist, wie immer, bestens gesorgt. Musikalische Unterhaltung garantiert das bewährte „Lahntal-Duo“.

Arbeitseinsätze

Hier die aktuellen Termine, abgestimmt mit den Hafenmeistern:

Der AE am 13.06. wurde auf den 27.06. verlegt. Alle anderen Termine bleiben: 01.08., 19.09., 31.10. und 07.11.2015. Das für 01.08. geplante Grillen wird verschoben.

Kurzfristige Termine werden von Carmen Linke per Rundmail mitgeteilt und sind auf den Internetseiten des BCL unter Termine angekündigt.